

Sportschützen Unsernherrn ehren Beste

Roland Haunschild von Einigkeit Haunwöhr ist neuer Sektionskönig

Ingolstadt (aro) Zum Ehrenabend mit Siegerehrung und Preisverteilung hatte die Sportschützensektion Ingolstadt-Unsernherrn traditionsgemäß in den Gasthof Rössler eingeladen. Sechs Tage lang hatten insgesamt 327 Schützinnen und Schützen aus 16 von 17 Vereinen auf der Schießanlage der ZSG Bavaria Unsernherrn um Blattl und Ringe gekämpft. Erstmals führte durch den Ehrenabend der neue 1. Sektionsschützenmeister Georg Huber von Hubertus Niederstimm. An der Versammlung nahmen auch der Schirmherr, Bezirksschützenmeister Otto Sixl, Armbrustreferent Georg Huber sowie die Ehrenmitglieder Hans-Joachim Imhof und Fortunat Zagler teil. Mitveranstalter war der Verein Adler Unsernherrn unter der Führung von Martin Amann. Schirmherr

Otto Sixl überbrachte die Grüße des Bezirks Oberbayern und von OB Peter Schnell.

Eine besondere Ehrung wurde dem ehemaligen Sektionsschützenmeister Willi Hohn zuteil. Er wurde zum Ehrensektionsschützenmeister ernannt. Nach 16-jähriger Tätigkeit hatte Hohn im November die Führung abgegeben. Das Ehrenzeichen in Gold erhielt Anna-Elisabeth Schmidmeier von Adler Unsernherrn. Mit dem Ehrenzeichen in Silber wurden geehrt: Ingrid Huber (Edelweiß Brunnenreuth), Richard Listl (Hubertus Niederstimm), Dieter Bittner (FSG Ingolstadt), Anton Berger (Adler Unsernherrn), Fritz Daser, Ludwig Daser und Peter Maier (alle Adler Unsernherrn). Alois Kirschner wurde die Gauehrendnadel in Gold und Ludwig Griesbeck die Ehrendnadel klein Gold

des Deutschen Schützenbundes überreicht.

Die Preisverteilung und die Proklamation der Sektionskönige nahm 1. Sportleiter Hans Kring vor. Sektionskönig mit dem Luftgewehr wurde mit 46,2 Teilern Roland Haunschild (Einigkeit Haunwöhr) vor Albert Lukas (ZSG Bavaria Unsernherrn) und Jürgen Spreiter (Edelweiß Rothenturm). Sektionsjugendkönigin wurde Sabine Gamisch mit 25,6 Teilern vor Angela Sedlmayer (Blücher Spitalhof) und Michael Elsner (Adler Unsernherrn).

Luftpistolenkönig wurde Wolfgang Wesselsky mit 181,4 Teilern (Enzian Zuchering) vor Rudolf Schmieder (Kgl. priv. FSG Ingolstadt).

Einzelmeister Luftgewehr: Schützenklasse: Horst Huber (Edelweiß Brunnenreuth) 390 Ringe vor Raphael Müller (Bav. Unsernherrn) 387 Ringe; Schüler: Sebastian Fröhlich 362 Ringe vor Melanie Huber 360 Ringe (beide Edelweiß Brunnenreuth); Jugend: Andreas Rößler 368 Ringe vor Benjamin Schnepf 360 Ringe (beide Edelweiß Brunnenreuth); Junioren: Stefanie Fleischmann (Blücher Spitalhof) 348 Ringe vor Christian Filser (Die Buren Hundszell) 343 Ringe; Altersklasse: Heinrich Wendler (ZSG Bavaria Unsernherrn) 383 Ringe vor Hermann Breu (Einigkeit Haunwöhr) 374 Ringe; Senioren: Horst Sixl (ZSG Bavaria Unsernherrn) vor Helmut Braun (Einigkeit Haunwöhr) beide 358 Ringe; Damenklasse: Heide Schnepf 385 Ringe vor Stephanie Schnepf 382 Ringe (beide Edelweiß Brunnenreuth); Damenaltersklasse: Hannelore Bach (St. Hubertus Niederstimm) 361 Ringe vor Anna-Elisabeth Schmidmeier (Adler Unsernherrn) 355 Ringe; Seniorinnen: Maria Schmitt (ZSG Bavaria Unsernherrn) 357 Ringe.

Vereinsmeisterschaft Luftgewehr: 1. Edelweiß Brunnenreuth



1. Sektionsschützenmeister Georg Huber (r.) proklamierte für die Sportschützensektion Ingolstadt-Unsernherrn deren Schützenkönige (v. l.): **2. Sektionsschützenmeister Horst Sixl, Luftpistolenkönig Wolfgang Wesselsky, Jugendkönigin Sabine Gamisch und Schützenkönig Roland Haunschild.**

Foto: Rottmair

2683 Ringe (383,3), 2. Bavaria Weichering 2627 Ringe (375,3), 3. ZSG Bavaria Unsernherrn 2604 Ringe (372,0), 4. Die Buren Hundszell 2542 Ringe (363,1), 5. Blücher Spitalhof 2471 Ringe (353,0), 6. Adler Unsernherrn 2408 Ringe (344,0), 7. Einigkeit Haunwöhr 2402 Ringe (343,1), 8. Hubertus Niederstimm 2383 Ringe (340,4), 9. Edelweiß Rothenturm 2378 Ringe (339,7), 10. Buchenlaub Ingolstadt 2354 Ringe (336,6), 11. FSG Ingolstadt 2328 Ringe (332,6).

Einzelmeister Luftpistole: Schützenklasse: Hartmut Meindl 369 Ringe vor Manfred Lippert 363 Ringe (beide ZSG Bavaria Unsernherrn); Damenklasse: Heide Schnepf 304 Ringe (Edelweiß Brunnenreuth) vor Karin Mirz 294 Ringe (Buchenlaub Ingolstadt); Schüler: Robert Bittner (Kgl. priv. FSG Ingolstadt) 176 Ringe; Jugend: Armin Alexander Popa 319 Ringe vor Dominik Wittmann 306 Ringe (beide ZSG Bavaria Unsernherrn); Junioren: Günther Keller (Bavaria Unsernherrn) 308 Ringe; Altersklasse: Rudolf Schmieder (Kgl. priv. FSG Ingolstadt) 368 Ringe vor Karl-Heinz Koch (ZSG Bavaria Unsernherrn) 360 Ringe; Damenaltersklasse: Hannelore Bach (St. Hubertus Niederstimm) vor Hedwig Siegwandt (ZSG Bavaria Unsernherrn) beide 324 Ringe. Senioren: Erwin

Palzer 353 Ringe vor Hartmut Ternes 348 Ringe (beide ZSG Bavaria Unsernherrn);

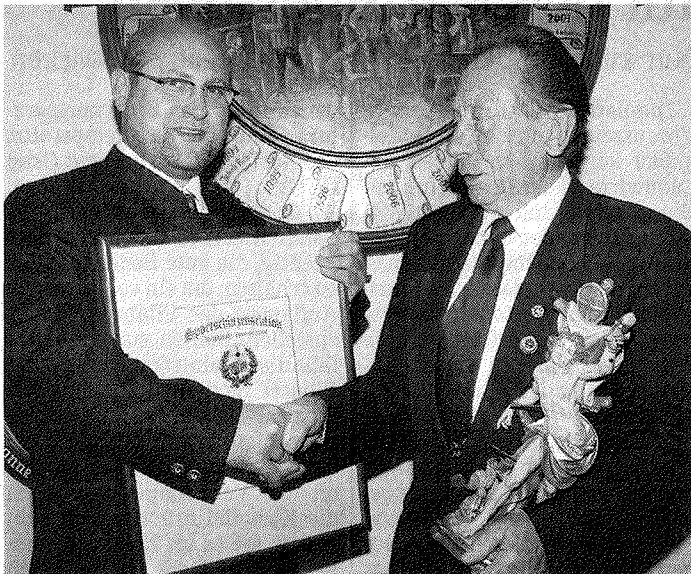
Vereinsmeisterschaft Luftpistole: 1. ZSG Bavaria Unsernherrn 1812 Ringe (362,4), 2. Enzian Zuchering 1746 Ringe (349,2), 3. Edelweiß Rothenturm 1633 Ringe (326,6), 4. Kgl. priv. FSG Ingolstadt 1610 Ringe (322,0), 5. Die Buren Hundszell 1478 Ringe (295,6).

Den Damen-Ehrenpreis erhielten Heide Schnepf mit 385 Ringen, Stephanie Schnepf 382 Ringe (beide Edelweiß Brunnenreuth) und Andrea Lukas (ZSG Bavaria Unsernherrn) 376 Ringe. Den Ältestenpreis erhielt dieses Jahr Georg Zauner, Adler Unsernherrn. Den Senioren-Ehrenpreis gewann Alfred Gau von St. Hubertus Niederstimm mit 1,8 Teilern. Die Meisterscheibe Luftgewehr sicherte sich wieder Horst Huber mit 100 Ringen vor Andreas Schneider mit 99 Ringen (beide Edelweiß Brunnenreuth). Die Meisterscheibe Luftpistole gewann Harald Werner (Enzian Zuchering) mit 97 Ringen vor Johann Süß (ZSG Bavaria Unsernherrn) mit 95 Ringen; die Schülerscheibe gewann Melanie Huber mit 94 Ringen vor Sebastian Fröhlich mit 92 Ringen (beide Edelweiß Brunnenreuth); die Jugendscheibe holte sich Benjamin Schnepf mit 95 Ringen

vor Andreas Rößler mit 91 Ringen (beide Edelweiß Brunnenreuth); die Punktsscheibe Luftgewehr ging an Alfred Gau (St. Hubertus Niederstimm) mit einem 1,8 Teiler vor Oskar Seidel (Bavaria Weichering) mit einem 2,0 Teiler; die Punktprämie holte sich Raphael Müller (ZSG Bavaria Unsernherrn) mit insgesamt 115,5 Teilern vor Horst Huber (Edelweiß Brunnenreuth) 118,5 Teilern; die Punktsscheibe Luftpistole holte sich Rudolf Schmieder (Kgl. priv. FSG Ingolstadt) mit 9,4 Teilern vor Heinrich Zimmermann (ZSG Bavaria Unsernherrn) mit 17,6 Teilern. Den besten Tiefschuss auf die Festscheibe gab Werner Winkelmeier (Bavaria Weichering) mit 10,4 Teilern vor Sven Lehmann (Die Buren Hundszell) mit 15,9 Teilern ab.

Die Schirmherrnscheibe, gestiftet von Stadtrat und 1. Bezirksschützenmeister Otto Sixl, gewann mit 23,4 Teilern Konrad Ettl von Buchenlaub Ingolstadt vor Josef Halmich (St. Hubertus Niederstimm) mit 28,8 Teilern. Schirmherr Otto Sixl überreichte an den Zweit- und Drittplatzierten je einen Zinnteller.

Die Oberbayerischen Meister Helmut Schmidt (ZSG Bavaria Unsernherrn) und Horst Huber (Edelweiß Brunnenreuth) wurden mit einer Münze geehrt.



Willi Hohn (links) wurde nach 16 Jahren im Amt zum Ehrensektionsschützenmeister ernannt. Mit der Ernennungsurkunde und dem Schutstück überreichte ihm Huber noch eine geschnitzte Figur des Heiligen Sebastian. Hohn ist seit 1955 Mitglied im Schützenverein Bavaria Unsernherrn, seit 1978 dort 2. Schützenmeister und inzwischen auch Ehrenmitglied. Von 1979 bis 1985 war er 1. Schriftführer und übernahm 1985 als Nachfolger von Martin Sutner das Amt des Sektionsschützenmeisters.

Foto: Rottmair